Zeitschrift: Badener Neujahrsblätter

Herausgeber: Literarische Gesellschaft Baden; Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden

Band: 87 (2012)

Artikel: Chronik

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-325095

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Chronik

September 2010

2. Die Spanischbrötlibahn legt auf der Fahrt nach Brugg einen Zwischenhalt in Baden ein. Lokführer ist der Turgemer Sigi Liechti. Am 4. September fährt sie zusammen mit anderen historischen Zügen von Olten nach Biel.

3. Der Kanton will den Bau eines neuen Atomkraftwerks auf der Insel Beznau in den Richtplan aufnehmen.

4. Auf der Ruine Stein führt der Fechtclub Baden das traditionelle Kaiser-Albrecht-Turnier durch. Es ist das einzige regelmässige Freiluft-Fechtturnier in der Schweiz.

Oktober 2010

6. Das bisher im Kino Linde eingelagerte Filmarchiv des Badener Dokumentarfilmers Edy Klein wird ins nationale Filmarchiv Cinémathèque Suisse in Lausanne verlegt.

14. Die Gemeinnützige Stiftung für Zurzacher Kuranlagen und die Stiftung Rehabilitationsklinik Freihof Baden fusionieren zur Stiftung Gesundheitsförderung Bad Zurzach und Baden. Sie übernimmt von der Verenahof AG die Hotels Bären, Ochsen und Verenahof und wird Betreiberin des Gesundheitshotels und der Rehabilitationsklinik. Diese wird vom Freihof in den Verenahof verlegt.

22. Die Aargauer Zeitung hat die Bahnhöfe bewertet, Baden hat dieses Rating gewonnen.

November 2010

1. Das umgebaute Shoppi Tivoli wird gross präsentiert.

3. An der World Didact in Basel werden die Kantonsschullehrer Juraj Lipscher und Roger Deuber für ihren Chemieunterricht ausgezeichnet.

10. Im Landvogteischloss diskutieren Politiker die Zukunft der Region Baden-Wettingen.

15. Der Bäderplanung erwächst Kritik.

Dezember 2010

1. Das Kino Royal an der Kreuzung Haselstrasse/Bahnhofstrasse soll abgebrochen werden. Die Eigentümerin F. Aeschbach AG, Zürich, will vorerst Parkplätze anlegen. Mit einer Petition soll das Haus vor dem Abbruch gerettet werden.

3. Im Trudelhaus findet die wahrscheinlich letzte grosse Vernissage statt. Die Stiftung hat kein Geld mehr, das Haus soll verkauft werden.

23. Im ehemaligen Hotel Römerbad, das der Botta-Therme weichen soll, findet die

letzte Ausstellung mit Werken von Reto Lanzendörfer statt.

27. Der Badener Künstler Palino alias Marc Brunner teilt mit, dass er künftig als Frau zu leben gedenkt und sich fortan Stella nennt.

Januar 2011

7. Die IG schöner baden, das Team, die SP, die Grünen und die Grünliberale Partei versenden eine Postkarte mit der Visualisierung des Botta-Projekts in den Bädern. Sie fordern: «Ja zu einem neuen Thermalbad – Nein zum überdimensionierten Bau».

15. Ein Passant alarmiert die Stadtpolizei, weil im Kurparkweiher ein kleiner Hai schwimme. Effektiv handelt es sich um einen Stör, der dort ausgesetzt wurde und der mit städtischem Segen bis auf Weiteres dort leben darf.

31. Adone Grossi, der letzte Kur-Musiker von Baden, stirbt in Bad Zurzach. Er war am 23. 3. 1924 geboren worden. Silja Walter, Schwester Maria Hedwig Walter, stirbt im Kloster Fahr. Sie war am 23. 4. 1919 geboren worden.

Februar 2011

1. Für Notreparaturen benötigt das Kurtheater dringend 900 000 Franken. Die Anlagen sind zum Teil so marode, dass sie nicht mehr funktionieren.

5. Die KV Wirtschaftsschule Baden Zurzach verpasst sich den neuen Namen zB Zentrum Bildung Wirtschaftsschule KV Baden, das Wort Zurzach wird fallen gelassen.

16. Nach jahrzehntelanger Planung beginnen endlich die Ausbauarbeiten des Wildenstichs, der Verbindungsstrasse von Wil nach Turgi.

17. Das Schweizer Fernsehen strahlt eine Sendung aus, die sich kritisch mit den Bauplänen im Bäderquartier auseinandersetzt.

19. Architekt Mario Botta präsentiert neue Visualisierungen seines Bäderkomplexes.

26. Die Eidgenössische Denkmalpflege will nicht, dass der historische Bahnhof Baden umgebaut wird und zur Post hin neue Türen ausgebrochen werden. Sie widerspricht damit dem Kanton und der Stadt, die eine Baubewilligung dafür erteilen wollten. Mit diesem Entscheid bekommt Peter Kaufmann mit seiner Beschwerde doch noch recht.

März 2011

4. Die SBB geben bekannt, dass sie ab Mitte März den Bahnhof Baden umbauen wollen.

6. Erstmals wird der Fernsehgottesdienst aus der reformierten Kirche Baden ausgestrahlt. Es folgen, über das Jahr verteilt, drei weitere Fernsehgottesdienste. Der letzte wird von der reformierten Kirchgemeinde Wettingen-Neuenhof durchgeführt.

8. Bea Grünig lanciert unter www.bahnhofbaden.ch eine Petition für die Erhaltung des Bahnhofs.

11. Ein Erdbeben vor Japan löst einen Tsunami aus. Zusammen zerstören sie das Gebiet um Fukushima und das dort stehende Atomkraftwerk. Es wird mit rund 60 000 Toten gerechnet. In den vier Meilern des Kraftwerks fallen die Kühlkreisläufe aus, es kommt zu Kernschmelzen. Weltweit beginnt eine ernsthafte Diskussion um die Sicherheit der Atomkraftwerke. In Baden-Württemberg wird in der Folge erstmals eine grün-rote Regierung gewählt.

April 2011

7. Die Gemeinde Ennetbaden präsentiert ihr Projekt für die Neugestaltung der Badstrasse und des Hirschenplatzes.

8. Das Ingenieurbüro Gähler und Partner sowie die Bad Schinznach AG präsentieren ihr Projekt für den Um- und Neubau des Hotels Schwanen in Ennetbaden.

19. Die Umbauarbeiten im Bahnhof Baden beginnen. Die ehemaligen Gepäckräume werden in ein Starbucks-Café umgebaut. Der Kiosk wird ins Innere verlegt, zudem ist dort auch eine Drogerie vorgesehen. Im Restaurant Buvette soll ein Café Suisse eingebaut werden. Das ehemalige Stellwerk auf dem Perron 1 wird abgebrochen.

Mai 2011

7. Im obersten Stockwerk des AV-Hochhauses, zwischen Bruggerstrasse und Rütistrasse, wird das neue Restaurant Torre eröffnet.

11. Andreas Glarner, SVP-Grossrat, sagt in der AZ, er habe gehört, an der Kantonsschule Baden werde mit Drogen gehandelt und die Schülerinnen würden sich prostituieren. In der Folge gibt es in der Region eine grosse Diskussion, das kantonale Departement Bildung Kultur Sport BKS teilt mit, ihm seien keine Vorkommnisse bekannt.

15. Die Stimmberechtigten von Baden heissen die Gründung einer Stiftung für Wohnungsbau gut und bewilligen ein Stiftungskapital von zehn Millionen Franken.

21. Stiftungsratspräsident Heinz Wetter gibt bekannt, dass die Galerie Trudelhaus geschlossen wird; wenn die Bertozzis im Jahr 2012 die Restaurantpacht altershalber aufgeben, soll auch das Restaurant geschlossen werden. Die Stiftung möchte das Haus verkaufen; die Stadt lehnt einen Kauf ab, da sie das Haus als zu teuer erachtet.

23. Werner Twerenbold erhält im Kurtheater Baden den erstmals verliehenen Aargauer Kunstpreis.

27. Der Regierungsrat des Kantons Aargau genehmigt aus dem Lotteriefonds 485 000 Franken für dringende Sanierungsarbeiten am Kurtheater Baden.

30. Mario Botta präsentiert vor circa 100 Gästen in der Villa Langmatt sein Projekt für ein neues Thermalbad.

Juni 2011

2. Der Bundesrat vergibt die Spielbankenkonzession Zürich an die Casino Royal Zürich. Die Grand Casino Baden AG geht leer aus, sie befürchtet dadurch eine Umsatzeinbusse von rund 30 Prozent.

18. Die Firma Profilia übernimmt das Hotel Bruggerhof; sie will es als Hotel weiter führen.

22. Der Kanton startet die Vernehmlassung zum Projekt Schulhausplatz. Dieser soll für rund 95 Millionen Franken umgestaltet werden. Vorgesehen sind eine grosszügige Fussgängerunterführung und neue Busspuren sowie ein Kreisel bei der Abzweigung Kennelgasse.

Juli 2011

1. In Baden findet ein Jugendfest statt, am Montag darauf beginnen die Sommerferien. Die Wettinger laden, wie jedes Jahr vor den Sommerferien, zum dreitägigen Wettingerfest.

8. Die Grand Casino Baden AG interessiert sich für die Casino-Lizenz in Vaduz, eine Art Trostpflaster für die entgangene Konzession in Zürich.

11. Die AZ-Leserwanderung 2011 führt durch die Region. Am 11. führt die Route von Mellingen nach Baden. Am 12. nach

einem Rundgang durch die Stadt nach Wettingen auf die Klosterhalbinsel, mit dem Ziel Lägernbräu. Am 13. Juli wird in Würenlos zur Überquerung der Lägern nach Niederweningen gestartet. Dort beginnt am 14. Juli, nach der Besichtigung des Mammutmuseums, die Wanderung nach Kaiserstuhl.

18. Das Personalhaus des Kursaals an der Römerstrasse wird abgerissen.

19. Die Grand Casino Baden AG bewirbt sich zusammen mit dem Liechtensteiner Unternehmer Wolfgang Egger an dessen Casino-Projekt Vaduzerhof.

August 2011

1. Die Bundesfeier, deren Höhepunkt wie immer das Feuerwerk ist, findet auf dem Theaterplatz statt.

2. Das Kinderheim Klösterli in Wettingen eröffnet eine Wohngruppe in Würenlos. Das Kinderheim ist eine Stiftung der Badener Badehoteliersfamilie Rohn-Borsinger.

12. Der Kanton stellt das Schützenhaus auf der Allmend gegen den Willen des Stadtrates unter Denkmalschutz.

15. Die Stadt Baden will ihre Bau- und Nutzungsordnung (BNO) und noch gezielter die BNO Limmatknie, die Teile des Bäderquartiers umfasst, revidieren. Dazu startet ein grosses Mitspracheverfahren unter den Quartierbewohnern.

17. Heute in einem Jahr startet das Stadtfest. Als Werbeträger wurde ein RVBW-Bus auf den Namen Little Wettingen getauft. Er nimmt damit das Sujet des Auftritts der Gemeinde Wettingen am Hahnrainareal auf.

25. Die Stadt Baden präsentiert ihr Projekt für die Umgestaltung des Schulhausplatzes. Die Kosten sind auf rund 79 Millionen Franken geschätzt, bei einer Genauigkeit von plus/minus 20 Prozent. Die Stadt muss 39,5 Millionen Franken bezahlen.

26. Das ehemalige Kino Royal wird zum Kulturlokal Mon Royal umgebaut.

31. Die Stadt Baden präsentiert einen neuen Umweltbericht.